

AH-Fussball international - Turniere

Die European Senior Football Trophy 40+ 2022 auf Mallorca - ein Lichtblick für die Oldies nach der Corona Pandemie?

Dienstag, 16.11.2021: Es ist wahrlich kein Geheimnis, daß Fußballer auch nach Beendigung ihrer aktiven Laufbahn Anfang/Mitte 30 ihrer Leidenschaft weiter nachgehen und in Seniorenfußballteams spielen wollen, und das nicht nur in Freundschaftsspielen, sondern auch bei Turnieren und Wettbewerben. Durch Covid-19 wurde dieses Betätigungsfeld in den letzten 1 ½ Jahren jäh unterbrochen. Die Einordnung der aktuellen Situation sieht ebenfalls nicht gut aus. Die Inzidenz der letzten 7 Tage liegt deutschlandweit bei 303,0 Fällen pro 100.000 Einwohner (Stand: 15.11.2021), ein Höchstwert seit Ausbruch der Pandemie. Die Rückkehr zur Normalität verläuft somit weiter nur sehr schleppend, selbst die Gefahr, daß der Spielbetrieb in der Wintersaison bei den AH-/Ä-Fußballern wieder ganz eingestellt werden muß, ist nicht auszuschließen.

So hat zum Beispiel der Vorstand des Hessischen Fußball Verbandes im Rahmen einer Sitzung am Samstag (13.11.2021) in Gräfenberg entschieden, bis auf Weiteres keine Hallenturniere durchzuführen und zuzulassen, weil die aktuellen Infektionszahlen mit dem Corona-Virus mehr als besorgniserregend sind. Dies betrifft sämtliche Verbands- und Vereinsturniere aller Altersklassen, also auch Hallenkreismeisterschaften und weitere Aktivitäten in der Halle wie beispielsweise Gehfußball-Turniere. (Quelle: HFV, vom 15.11.2021).

Nachdem der Spielbetrieb im Freien wieder seit Juni 2021 anlief, scheint es nun so, als ob die Wintersaison 2021/2022 für die Oldies über 30 wieder gefährdet ist oder sogar ganz ausfällt. Eine bittere Pille für alle Amateurfußballer von den Bambinis bis zu den Old Boys, die aber der Situation geschuldet und absolut vertretbar ist (im Sinne der Gesundheitsprävention jedes einzelnen Sportlers).

Somit sieht auch die AH-/Ä-Fußballgemeinde (Ä32 bis Ä60), also der gesamte Seniorenfußball, aller Voraussicht nach wieder einer fußballlosen Winterzeit entgegen. Die Hoffnung, daß es im Frühjahr wieder besser wird lebt, sodaß die Ä-Fußballer hoffentlich wieder dem runden Leder im Freien nachjagen können. Zumal auf Grund der demographischen Entwicklung der Bevölkerung - und das nicht nur in Deutschland, sondern ganz Europa - immer mehr aktive Fußballer über 30 Jahren ihr Betätigungsfeld in AH-/Ä-Fußballmannschaften suchen. Ä Ä Ä

Die UEFA, die in ihrem Magazin im April/Mai 2020 in dem Artikel "Auf in die Verlängerung" über den Seniorenfußball (AH-/Ä-Fußball) berichtete, verweist dabei auf eine Studie, die ebenfalls Auskunft darüber gibt, daß die Zahl der Aktiven in den höheren Alterskategorien (auch 40+) in Europa stetig wächst, so daß von einer entsprechenden Zunahme nationaler und internationaler Seniorenwettbewerbe ausgegangen werden kann.

Es besteht bei Seniorenmannschaften in Ländern wie Dänemark, Deutschland, England, Schweden, Finnland, Slowenien, Schweiz, Österreich, den Niederlanden, Russland und Ungarn immer mehr der Wunsch nach internationalen Wettbewerben/Turnieren, mit dem Ziel, durch mehr Wettbewerbe und Auslandsreisen für mehr Internationalität zu sorgen. Ziel dieser Wettbewerbe und Auslandsreisen soll es sein, auch in dieser Altersklasse für mehr Internationalität zu sorgen". (Quelle: UEFA Bericht - Auf in die Verlängerung - UEFA Magazin April/Mai 2020).

Da diese Wettbewerbe und Turniere für die Fußball-Oldies in Europa so gut wie nicht angeboten werden, haben sich die beiden Sportagenturen sportxmedia aus Deutschland und iberosports aus Spanien zusammengeschlossen, um diese Lücke teilweise (Ä-40 Seniorenfußball) zu schließen.

Mit der "European Senior Football Trophy 40+" (Infos unter: <https://www.football-trophy.eu/>) greifen die Veranstalter dieses Thema auf und schaffen einen Wettbewerb, der neben den sportlichen

Aspekten auch den interkulturellen Austausch vertiefen und sich gegen Rassismus, Nationalismus und Intoleranz einsetzen will.

Die Frage

stellt sich dabei natürlich, warum konzentriert man sich erst einmal auf die Fußballer 40+, d.h. die 2022 bis zum 31.12.2022 das 40. Lebensjahr erreicht haben? Die Antwort lautet, weil diese Fußballspieler in der Regel nicht mehr in den aktiven Mannschaften (1. u. 2. Mannschaft) ihrer Vereine spielen.

Die "Europameisterschaft der

40+ Kicker", soll auf der Ferieninsel Mallorca von Mittwoch, den 02. März bis Sonntag, den 06. März 2022 (so es Covid-19 zulässt) zum Frühjahrsanfang stattfinden und ist die Fortsetzung der im Jahr 2017 erstmals durchgeführten Malta Soccer Trophy 40+, an der 10 Mannschaften aus Malta (u.a. die 40+ Nationalmannschaft von Malta), Deutschland und der Schweiz teilnahmen, und die nach dem Turnier Malta wieder begeistert verließen.

Die Ausschreibung richtet sich an

Seniorenmannschaften von Amateurvereinen sowie Traditionsmannschaften von Profi- und Ex-Profilubs und 40+ Teams von Profivereinen. Zudem sind Kreis-, Bezirks-, Landesauswahlmannschaften sowie Spielgemeinschaften (bis zu 6 Mannschaften, deren Vereine den jeweiligen Landesverbänden angehören) zugelassen. Maximal 16 Mannschaften sind an diesem Spektakel auf Großfeld und besten Kunstrasenplätzen startberechtigt.

Es gibt zwar schon eine Vielzahl von

Fußballturnieren auf Mallorca, dabei handelt es sich aber fast ausschließlich um Kleinfeldturniere für alle Altersstufen, die mit einem Torwart und sechs Feldspielern gespielt werden. Zu diesen Turnieren sind alle Arten und Altersstufen von Fußball-Mannschaften wie Theken-, Hobby-, Firmen- und auch Vereinsmannschaften zugelassen. Diese Turniere leben von der großen Masse, die Qualität der Teams spielt dabei eine untergeordnete Rolle.

In diese Reihe der Turniere ist die European

Senior Football Trophy 40+ nicht einzureihen. Der Anspruch dieses Turnieres ist es neben Spaß und Spiel vor allem, auch Qualität auf den Kunstrasen zu bringen und ernsthaft Fußball zu spielen.

Ein

internationales 40+ Seniorenturnier, das in Europa mit Sicherheit seinesgleichen sucht, zu dem schon Traditionsmannschaften und Seniorenmannschaften wie die beiden Balearen 40+ Teams RCD Mallorca und Atlético Baleares sowie die 45+ des FC Bayern München, die 40+ des 1.FC Nürnberg, die 40+ von Hertha BSC, der SV Lichtenberg 47 (40+ Verbandsliga Berlin), die 40+ des FC 09 Oberlinggen (mehrmaliger Südbadischer 40+ Meister) sowie das Schweizer Team von US Bottecchia Basel, das in der 40+ Meisterschaftsrunde Nordwestschweiz spielt oder auch die Traditionsmannschaft 40+ des FC Dornbirn aus Österreich, ihr Interesse angemeldet haben.

Dabei ist das Aufeinandertreffen von

Ex-Profis und Amateurkickern das Salz in der Suppe dieses Turniers, ähnlich der Spiele bei Landespokalwettbewerben. Die Seniorenteams der Amateurvereine bekommen nun bei diesem Turnier die seltene Möglichkeit geboten, gegen ihre Vorbilder und Fußballhelden aus früheren Zeiten "kostenfrei" anzutreten.

Ein weiterer interessanter Aspekt

dieses internationalen Wettbewerbs ist die Tatsache, daß für alle Fußballer, seien es Ex-Profis oder Amateurfußballer, kaum etwas inspirierender ist, als Fußball zu spielen, gegen Mannschaften aus anderen Ländern. Auf den Veranstaltungen bilden sich außerdem neue Netzwerke über die Landesgrenzen hinaus und jeder Teilnehmer wird die einmaligen Erlebnisse auf und neben dem Fußballplatz ein Leben lang in Erinnerung behalten.

Falls Sie Fragen zur geplanten European Senior Football Trophy 40+ haben, kontaktieren Sie uns bitte unter

Helmut Wagner

www.ah-fussballportal.de

mob.: 0163 8523 056

e-Mail: hw@sportxmedia.de